

V. Die Assyrer.

1) Lage des Landes.

Assyrien lag östlich vom Tigris mit der Hauptstadt Ninive.

2) Gründer des Reiches

ist Assur. Einer seiner Nachfolger war

3) König Ninus.

Derjelbe lebte um 1250 v. Chr. und ist der Gründer Ninives. Diese Stadt hatte 12 Meilen im Umfange und so dicke Mauern, daß drei Wagen nebeneinander darauf fahren konnten. Oben auf den Mauern standen 150 Türme verteilt.

4) Königin Semiramis.

Sie war die Gemahlin des Ninus, brachte Assyrien zur höchsten Blüte, machte Babylon in der assyrischen Provinz Babylonien zu ihrer Hauptstadt und erweiterte und verschönerte es. Auch Babylon hatte, wie Ninive, 12 Meilen im Umfange und so dicke Mauern, daß sogar sechs Wagen nebeneinander darauf fahren konnten.

Die berühmtesten Bauwerke waren die hängenden Gärten der Semiramis, eines der sieben Wunderwerke der Welt, welche sich auf terrassenförmigen unterwölbten Mauern erhoben, ferner die Daniel 4, 1 erwähnte Burg und der Belusturm, dessen Spitze den Tempel Belus (Baal, Sonnengott) enthielt.

5) König Salmanassar.

Er zerstörte 722 v. Chr. das Reich Israel und führte das Volk in die assyrische Gefangenschaft. Einer der Gefangenen hieß Tobias, dessen Geschichte im apokryphischen Buche gleichen Namens erzählt ist.

6) König Sancherib.

Er führte einen erfolglosen Krieg mit Hiskia, dem Könige von Juda. Unter ihm reißen sich die Meder von Assyrien los.

7) König Sardanapal.

Er war sehr feige und weibisch. Unter ihm brach eine Empörung aus. Aus Furcht verbrannte er sich in seiner Burg mit allen seinen Weibern und Schätzen. Auch die Babylonier rissen sich los und machten sich jetzt selbständig.

VI. Die Babylonier.

1) Lage des Landes.

Es war der südliche Teil Mesopotamiens mit der Hauptstadt Babylon am Euphrat, welche die Kinder Sems gegründet (Turmbau